



Gemeindenachrichten

November 2007

<http://www.langenzersdorf.gv.at>

Liebe Langenzersdorferinnen! Liebe Langenzersdorfer!

Ende September fand der 54. Gemeindetag in Klagenfurt statt, der mit einer Besucherzahl von mehr als 2000 teilnehmenden Delegierten eine Rekordzahl erreichte.

Diese alljährlich in einem anderen Bundesland stattfindende Großveranstaltung dient einerseits dem Gedankenaustausch und andererseits werden durch Impulsreferate Denkanstöße gegeben. Das Motto war diesmal „Zentrum des Lebens“ und die damit verbundene Daseinsvorsorge. Die Gemeinde als die kleinste Gebietskörperschaft in unserem Rechtssystem hat eine Vielzahl von Aufgaben zu besorgen um für die BürgerInnen Lebensgrundlagen zu schaffen.

Angefangen von der Anmeldung nach der Geburt bis hin zur Betreuung älterer Menschen, Ansprechpartner ist die Gemeinde. Österreichweit werden von den Gemeinden 25.000 km Wasserleitung, 70.000 km Straßen, 80.000 km Kanal und 43.000 km Güterwege gebaut, gewartet und erhalten. Die Gemeinde ist Schulerhalter und stellt die notwendigen Gebäude sowie die erforderliche Ausstattung zur Verfügung. Sie organisiert die Nachmittagsbetreuung und schafft Sport- und Freizeiteinrichtungen. Die gesamte Müllentsorgung fällt in ihren Aufgabenbereich. Erwartet werden hochwertige Leistungen. All diese Einrichtungen funktionsfähig und auf dem letzten Stand zu halten, erfordert Jahr für Jahr unsere ganze Anstrengung.

Es ist mir schon klar, dass wir dabei Ihre finanziellen Beiträge benötigen und bestmöglich verwalten müssen. Trotzdem sollte es auch erlaubt sein, ein wenig Imagepflege der Gemeinden zu betreiben. Mit dem Slogan „Meine Gemeinde sorgt dafür, dass...“ soll das Bewusstsein für all diese Leistungen ein wenig geschärft werden. Darüber hinaus darf nicht vergessen werden, dass die Gemeinde nicht nur diese Aufgaben zu erfüllen hat. Sie ist auch der erste Ansprechpartner für Wünsche, Anregungen und Sorgen der Menschen und erfüllt somit auch an vorderster Front die Aufgaben einer lebendigen Demokratie.

Veranstaltungen wie der Österreichische Gemeindetag, auf welchem die Gemeinden Leistungskraft und Geschlossenheit demonstrieren, sind für alle Bestätigung und Motivation, ihre Arbeit im Dienste der BürgerInnen mit bestmöglichem Einsatz und auch mit Freude fortzuführen.



Ihr Bürgermeister Mag. Andreas Arbesser

Inhalt:

Der Bürgermeister informiert	Seite 2	Kunst & Kultur	Seite 14
Aus dem Gemeindeamt	Seite 3	Kunst & Kultur Vorschau	Seite 16
Gesunde Gemeinde	Seite 7	Fotogalerie	Seite 17
Fotogalerie	Seite 9	Vereine	Seite 18
Ausg'steckt in Langenzersdorf	Seite 11	Langenzersdorfer G'schichten	Seite 20
Kalender	Seite 12-13	Zur Geschichte von Langenzersdorf	Seite 22
Wichtige Telefonnummern	Seite 13	Menschen in Langenzersdorf	Seite 23
		Pfarrkirchen	Seite 24

An einem Tag steht
LANGENZERSDORF
LEBEN IN

Der Bürgermeister informiert



30-jährige Dienstjubiläen

Bereits im November des Vorjahres durften wir drei MitarbeiterInnen zum 25-jährigen Dienstjubiläum gratulieren.

Heuer feiern zwei MitarbeiterInnen das 30-jährige Dienstjubiläum bei der Marktgemeinde Langenzersdorf.

Eine durchgehende Beschäftigung über einen so langen Zeitraum ist selbst bei der Marktgemeinde Langenzersdorf keine Alltäglichkeit. Die Jubilare haben bereits in jungen Jahren bei der Marktgemeinde Langenzersdorf begonnen und haben sich seither durch einen vorbildlichen Einsatz ausgezeichnet.

Besonders zu erwähnen wäre in diesem Zusammenhang, dass einer der Jubilare nunmehr seit 30 Jahren bei der Marktgemeinde beschäftigt ist. Herr Erich Mayer trat am 17. Oktober 1977 im Alter von 15 Jahren seinen Dienst am Bauhof an.

Die zweite Jubilarin, Frau Sonja Buzin ist seit 2. Jänner 1978 im Gemeindeamt beschäftigt. Sie ist eigenverantwortlich für die Personalabteilung zuständig und ist seit dem Jahr 2006 Obfrau der Personalvertretung. Wir gratulieren beiden Jubilaren sehr herzlich und hoffen, sie noch lange im Dienste der Marktgemeinde Langenzersdorf behalten zu dürfen.



Foto: v.l.n.r.: GemADir. Dr. Helmut Haider, Sonja Buzin, Erich Mayer, Bgm. Mag. Andreas Arbesser

Informationsabend zum NÖ Veranstaltungsgesetz

Am Dienstag, dem 20. November 2007 findet um 19:30 Uhr im Festsaal der Marktgemeinde Langenzersdorf eine Informationsveranstaltung über das NÖ Veranstaltungsgesetz statt. Ein Mitarbeiter der Bezirkshauptmannschaft Korneuburg wird Auskunft über die wichtigsten Bestimmungen des überarbeiteten NÖ Veranstaltungsgesetzes geben. Es wird auch die Möglichkeit bestehen, sich mit Fragen zum NÖ Veranstaltungsgesetz an den Vortragenden zu wenden.

Ich lade alle Vereinsobleute und alle Personen, die in Langenzersdorf Veranstaltungen durchführen oder planen recht herzlich zu diesem Vortrag ein.

Zusätzliche Sprechstunden des Bürgermeisters

Zu meinen Sprechstunden

Dienstag, von 17:45 - 19:00 Uhr

im Gemeindeamt, Hauptplatz 10,
stehe ich Ihnen zusätzlich zur Verfügung:

Samstag, 10. November 2007

von 10:00 - 11:00 Uhr

in der Pfarrexpositur Dirlnelwiese

2103 Langenzersdorf, Krottendorfer Straße 48-50.

Präsentation und Prämierung des „ENZO“

Wie Sie der vorigen Ausgabe entnehmen konnten, soll die Symbolfigur unserer 900-Jahr-Feierlichkeiten mittels eines Wettbewerbes gefunden werden. Bis 16. November 2007, 12:00 Uhr können diesbezügliche Entwürfe von allen Langenzersdorfer Kindern bis zur 8. Schulstufe im Bürgerservice der Marktgemeinde Langenzersdorf abgegeben werden.

Am 17. November 2007 wird ab 16:00 Uhr eine Ausstellung der eingereichten Werke stattfinden. In diesem Rahmen wird durch eine prominent besetzte, unabhängige Jury die Prämierung des „Enzo“ erfolgen.

Ich darf Sie recht herzlich zu dieser Veranstaltung in den Festsaal der Marktgemeinde Langenzersdorf einladen.

Nehmen Sie sich Zeit und betrachten Sie den Ideenreichtum unserer kreativen Langenzersdorfer Nachwuchskünstler.

Nachtbus Floridsdorf - Langenzersdorf - Korneuburg

Zur Schließung der zeitlichen Lücke zwischen Betriebsende und Betriebsbeginn der Schnellbahnlinie S 3 wird ab Samstag 3. November 2007 für einen Zeitraum von drei Monaten ein Probetrieb eines Nachtautobusses ab Wien Floridsdorf/Franz Jonas Platz nach Korneuburg und retour jeweils samstags und sonntags bzw. feiertags eingerichtet.

Alle Bushaltestellen im Gemeindegebiet Langenzersdorf entlang der „B3“ werden angefahren. Abfahrt ab Wien Floridsdorf ist um 01:35 Uhr und um 02:35 Uhr. Der Fahrpreis beträgt € 4,-.

Nachtbus Floridsdorf (S3) - Korneuburg		Jerrichart	
Gültig ab 20. November 2007			
Samstag, Sonntag und Feiertag			
8 Buchen	1:35	2:35	
Floridsdorf (S3) - Franz Jonas Pl.	1:35	2:35	
Langenzersdorf (W. Florids.)	1:42	2:42	
Langenzersdorf (Hauptplatz)	1:50	2:50	
Korneuburg (Hauptplatz)	1:55	2:55	
Samstag, Sonntag und Feiertag			
Korneuburg (Hauptplatz)	1:55	2:55	
Langenzersdorf (Hauptplatz)	2:05	3:05	
Langenzersdorf (W. Florids.)	2:12	3:12	
Floridsdorf (S3) - Franz Jonas Pl.	2:18	3:18	
8 Buchen	2:25	3:25	

Einheitstarif pro Fahrt: € 4,00

Aus dem Gemeindeamt



Winterdienst - Schneeräumung

Zur Sicherstellung des Winterdienstes ist für nachstehend angeführte Straßen ein linksseitiges Halte- und Parkverbot (= ungerade Hausnummern) in der Zeit von 15. November 2007 bis 15. März 2008 durch den Gemeinderat der Marktgemeinde Langenzersdorf verordnet:

An den Mühlen (von ON 12 - ON 32)
Bierwolfgasse
Dr. Weinbrennerstraße
Kellergasse (von ON 8 bis Winzergasse)
Krottendorfer Straße
Obere Alleestraße
Sarobagasse
Schrammelgasse
Winzergasse

Um die Schneeräumung im Ortsgebiet für unsere Arbeiter zu erleichtern, wird um strikte Befolgung dieser Verordnung ersucht!

Gemäß §93 Abs.1 StVO 1960 i.d.g.F. haben die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten dafür zu sorgen, dass die Gehsteige entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6:00 Uhr bis 22:00 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert, sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind. Ist ein Gehsteig nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1m zu säubern und zu bestreuen.

In diesem Zusammenhang rufen wir das Salzstreuverbot im Ortsgebiet in Erinnerung! ■



LangenzersdorferInnen pflückten 18 Tonnen Äpfel

Der 5. Oktober wurde in Langenzersdorf zum „Tag des Apfels“. Dank des Engagements der Gemeinderäte öffnete der Pächter die Apfelplantage für einen Tag. Der Ansturm war riesig!

Der Ertrag des Verkaufs wurde dem Pächter übergeben. Als Danke schön konnten Schul- und Kindergartenkinder miteinander gratis Äpfel pflücken. Die Gemeinderäte ernteten eine weitere Tonne für karitative Einrichtungen. ■



Pflanzarbeiten



Die Pflanzarbeiten der diesjährigen Herbstpflanzung werden in den nächsten Wochen durchgeführt und spätestens Ende November 2007 abgeschlossen.

Auch heuer werden wieder zahlreiche Bäume und Sträucher neu ausgepflanzt, wobei die Schwerpunkte neben den Ersatzpflanzungen für beschädigte Bäume in der

Begrünung neuer Straßenzüge liegen. Insgesamt werden ca. 30 Bäume, ca. 2.500 Sträucher und ca. 4.400 Bodendecker und Blumen durch unsere Gemeindearbeiter gepflanzt.

Für die Erstellung der Pflanzliste wurde fachmännische Beratung in Anspruch genommen. ■

Hl. Leopold

Am **Donnerstag, 15. November 2007**, Hl. Leopold, ist das Gemeindeamt/Bürgerservice geschlossen. ■

Advent in Langenzersdorf

Nach dem regen Zuspruch des Vorjahres gibt es auch heuer wieder den **Adventmarkt, veranstaltet vom Tourismusverein, vor der Pfarrkirche St. Katharina, der von Freitag, 30. November bis Sonntag, 2. Dezember 2007** geöffnet ist. Genießen Sie dieses stimmungsvolle Ambiente bei musikalischer Untermalung der Musikkapelle Langenzersdorf und Gruppen der Musikschule.

Im Rahmen des Adventmarktes findet am Sonntag, den 2. Dezember, 16:00 Uhr in der Pfarrkirche St. Katharina ein Gospelkonzert statt. Das weitere Programm des Adventmarktes finden Sie in der Dezember Ausgabe der Gemeindenachrichten.

In gewohnter Weise findet auch der **Adventkunstmarkt** im Festsaal am Samstag, dem 1. Dezember und Sonntag, 2. Dezember statt.

Der Elternverein Langenzersdorf richtet für unsere Kinder im Alter von 3 bis 10 Jahren wieder eine **Adventbastelstube** am Samstag, 1. Dezember 2007 von 10:00 bis 17:00 Uhr im Festsaal ein. ■



Gartenabfälle-Abfuhr (Laub, Äste, Sträucher)

Ab Montag, dem 5. November 2007, 7:00 Uhr

Bitte Sträucher und Äste gebündelt so auf dem Gehsteig ablagern, dass keine Verkehrsbehinderung eintritt. Die einzelnen Bündel sollen ein Maximalgewicht von 30 bis 40 Kilogramm und eine Maximallänge von 1,50 m nicht überschreiten. ■



Totengedenken beim Kriegerdenkmal

Wie alljährlich findet am Allerheiligentag, Donnerstag, 1. November 2007, im Anschluss an den um 10:30 Uhr beginnenden Gottesdienst das Totengedenken mit Kranzniederlegung zu Ehren der Gefallenen beider Weltkriege beim Kriegerdenkmal hinter der Katholischen Kirche, Obere Kirchengasse, statt. Feierlich umrahmt wird das Totengedenken von der Musikkapelle der Marktgemeinde Langenzersdorf und dem Langenzersdorfer Gesangverein 1877. ■



Post-Arkaden

Durch das Neuverputzen der Arkaden am Postgebäude wurden Maßnahmen gesetzt, um die Bausubstanz in gutem Zustand zu halten und das architektonisch ansprechende Erscheinungsbild der Arkaden zu verbessern. ■





Musikschule Langenzersdorf - „Karneval der Tiere“

Unter der Leitung von Kapellmeister Robert Ringwald studierte das Salonorchester der Musikschule gemeinsam mit dem Tanzstudio Elizabeth Mills das Werk ein.

Am 4. Oktober gab es zwei Vorstellungen für die SchülerInnen der Volksschule Langenzersdorf. Am 5. Oktober konnte das Publikum im Festsaal den Erfolg vom Vortag nochmals miterleben. Unsere engagierten Musiker und TänzerInnen zeigten wieder einmal ihr großes Können und die Teamarbeit klappte hervorragend. Gerhard Karzels mitreißende Moderation führte die ZuhörerInnen in die musikalische Welt des Komponisten. Den Spaß, den alle Beteiligten an der Aufführung hatten, konnte man deutlich spüren.

Diese Produktion würden wir gerne auch anderen Schulen oder Gemeinden anbieten. ■



NEU: Anrufbeantworter in der Musikschule

Für Eltern und Schüler der Musikschule Langenzersdorf wurde jetzt durch die Installation eines Anrufbeantworters die Möglichkeit geschaffen, im Falle einer Verhinderung oder falls jemand den Unterricht verschieben möchte, dies unter der Tel.Nr. 02244/2308/DW 62 mitzuteilen. Sie werden so bald als möglich zurückgerufen. ■

Windelgutschein im Bürgerservice erhältlich

Das Land NÖ, die Marktgemeinde Langenzersdorf, der regionale Fachhandel und der Verein WIWA fördern ein waschbares Wickelsystem durch einen Gutschein in der Höhe von mindestens € 95,00. Der Windelgutschein ist in unserem Bürgerservice bereits vor der Geburt des Kindes gegen Vorlage des Mutter-Kind-Passes oder nach der Geburt bei der Anmeldung des Babys (Hauptwohnsitz erforderlich!) erhältlich.

Das waschbare Wickelsystem soll die Verwendung von Wegwerfwindeln eindämmen. Diese erzeugen bei einem einzigen Baby einen Abfallberg von etwa 1.000 kg. Die Kosten treffen naturgemäß die Gemeinde, aber auch die Eltern: Die Wegwerfwindeln kosten monatlich € 30,- bis € 40,-, bis zum Sauberwerden des Kindes € 900,- bis € 1.200,-. Waschbare Windeln rechnen sich schon nach 4 Monaten und sparen bares Geld.

Informieren sie sich auch über www.windelgutschein.at ■

Den „LÖLI“ gibt es schon lange!

In letzter Zeit mehren sich die Anfragen beim Bürgerservice, ob Langenzersdorf nicht auch „NÖLIS“ auszugeben hätte. Dazu einige Informationen:

Altes (gebrauchtes) Speiseöl landet(e) in NÖ häufig im Kanalsystem und richtet dort eine Menge Schaden an. Dabei ist gebrauchtes Speiseöl bzw. Speisefett ein gut wieder verwertbarer Stoff.

Die NÖ Abfallverbände starteten daher 2002 eine Werbekampagne zur ordnungsgemäßen Sammlung dieses Wertstoffes. Besonders wirksam war dabei die Ausgabe einheitlicher Sammelgefäße mit dem einprägsamen Namen „NÖLI“. Die Gefäße werden mehrfach verwendet und müssen zwischendurch immer wieder gewaschen werden.

Langenzersdorf, eine verbandsunabhängige Gemeinde, sammelt das Altspeseöl seit Jahrzehnten recht unkompliziert und erfolgreich: Es kann in jedem Gebinde zum Wertstoffsammelzentrum gebracht werden und wird dort kostenfrei entgegengenommen.

Auf die Produktion, Ausgabe und das mehrfache (kostenintensive) Waschen eines spezifischen Altspeseöl - Sammelbehälters konnten wir bisher verzichten, da es in jedem Haushalt genügend Gebinde gibt, die sonst nach einmaligem Gebrauch im Abfall landen.

Nehmen sie eines dieser Gefäße zum Sammeln von Altspeseöl. Es erfüllt seinen Zweck genauso gut wie ein NÖLI, ist billiger und umweltschonender. Wenn sie unser System benennen wollen, nennen sie es einfach „LÖLI“. ■

Hauptschule Langenzersdorf - Tanzen in LE

Im Rahmen des Schulsportvereins findet heuer zum ersten Mal ein Tanzkurs für Erwachsene statt. Aufgrund der großen Nachfrage besteht die Möglichkeit, einen zweiten Kurs anzubieten.

(Ein Kurs max. 12 Paare)

Genauere Infos senden wir Ihnen gerne zu.
reginagraf@gmx.at, Tel: 0699/12155531. ■





FF-Langenzersdorf siegt beim 1. Drachenbootrennen in Korneuburg

Am Samstag, dem 29. September 2007 fand in der alten Schiffswerft in Korneuburg das 1. Drachenbootrennen der Leaderregion Weinviertel-Donauraum statt. In den beiden Qualifikationsrennen siegte jeweils das Boot der FF-Langenzersdorf. Auch im Semifinale und zum Schluss im Finale konnten sich die Florianis aus Langenzersdorf beweisen. Mit der Tagesbestzeit im Finallauf war auch der Gesamtsieg sicher.

Die Leaderregion Weinviertel-Donauraum wurde am 4. September 2007 mit den Regionssprechern Labg. Hermann Haller und Bgm. Helmut Laab sowie Regionsmanager Johannes Bartosch gegründet. 37 Bootsbesetzungen aus den 17 Mitgliedsgemeinden der Leaderregion gingen an den Start. Die Teams bestanden jeweils aus 16 Rudern und einem Trommler, der den Takt angab. Der Steuermann des Bootes wurde von der Veranstaltungsagentur gestellt.

Die teilnehmenden Gemeinden konnten 1-3 Boote stellen. Weitere Bootsbesetzungen wurden von den Freiwilligen Feuerwehren und verschiedenen Organisationen wie Bezirkshauptmannschaft, Bezirksbauernkammer, Wirtschaftskammer, Ruderverein etc. entsandt. 17 Männer der FF-Langenzersdorf machten sich am Samstagvormittag unter der Führung von „Admiral“ Alfred Rössner auf den Weg nach Korneuburg.

Einige hatten zwar bereits Erfahrung im Rudern mit einer Feuerwehrezelle, das Paddeln in einem Drachenboot war jedoch für alle eine ganz neue Herausforderung.

Um 12:20 fand der Start zum ersten Qualifikationsrennen für die FF-Langenzersdorf statt. Vorsichtig bestiegen die Männer das schmale Boot. Eine ungleichmäßige Belastung oder eine unbedachte Bewegung konnte sehr schnell zum Kentern des Drachenbootes führen. Nach einigen Erläuterungen des Steuermannes fuhren die vier Boote zum Start. Hier konnte das Handling noch etwas geübt werden. Nachdem alle Boote in Position waren, wurde vom Ufer aus das Startsignal gegeben.

Trommler Martin Germ gab den Takt vor und die 16 Ruderer gaben ihr Bestes. Nach 250 Metern stand fest, dass das Boot der Feuerwehr



Langenzersdorf die drei Konkurrenten schlagen konnte. Die Zeit reichte sogar für die Bestzeit des 1. Qualifikationslaufes. Beim 2. Qualifikationslauf lief nicht mehr alles so reibungslos. Die Schlagzahl war so hoch, dass manchmal der Takt nicht ganz eingehalten werden konnte. Trotzdem konnten wieder die drei direkten Konkurrenten geschlagen werden. Auch die Laufzeit reichte für den Sieg im 2. Qualifikationslauf und damit zum Sieg der Qualifikation.

Die 16 schnellsten Boote traten nun zum Halbfinale an. In 4 Rennen fuhren jeweils vier Drachenboote gegeneinander. Die vier Sieger trafen dann im Finale aufeinander. Im Halbfinale hatte das Boot der FF-Langenzersdorf noch immer mit einigen Taktproblemen zu kämpfen. Trotzdem konnte auch dieses Rennen gewonnen werden. Im Finale trafen nun die stärksten Besetzungen aufeinander. Nun durfte kein Fehler mehr passieren. Die Langenzersdorfer Florianijünger legten einen fehlerfreien Lauf hin und konnten mit der Tagesbestzeit auch den Gesamtsieg erringen.

Bei der Siegerehrung nahmen alle teilnehmenden Bootsbesetzungen Preise entgegen. Prächtige Glaspokale und Sekt bekamen die drei erstplatzierten Mannschaften. Die obligatorische Sektdusche kühlte so manch erhitzte Gemüter wieder ab. Der Kommandantstellvertreter der FF-Langenzersdorf, Gerald Pareiss sowie der Vizebürgermeister der Marktgemeinde Langenzersdorf, Karl Laimer zählten zu den ersten Gratulanten. Der Glaspokal hat einen Ehrenplatz neben den unzähligen Trophäen im Feuerwehrhaus Langenzersdorf bekommen.

Die Besetzung des Drachenbootes „FF-Langenzersdorf“:
Christian Buchta, Ronald Christelbauer, Christian Drapela, Andreas Effenberger, Karl Eichinger, Martin Germ (Trommler), Daniel Gerobl, Gottfried Hanna, Stefan Janoschek, Friedrich Liegler, Michael Nikolaus, Wolfgang Nikolaus, Stefan Robl, Alfred Rössner (Teamkapitän), Martin Ruzicka, Michael Ruzicka (Reserve), Werner Scheiwein, Thomas Stritecky. ■



Die Umweltberatung

Die Umweltberatung bietet zu den Themen

- Gefahren erkennen - Gefahren vermeiden
- Die Gartenplankette heuer kostenlos - Ein „Igel“ für Ihren Garten
- Rezeptwettbewerb 2007 - Genieß' die Region - schmeck' die Saison

kostenloses Downloaden unter der Homepage www.umweltberatung.at an.



DA SEIN - LEBEN TEILEN - ZEIT SCHENKEN EHRENAMTLICHES ENGAGEMENT IM HILFSWERK KORNEUBURG



Im dauernden Wettlauf unserer Zeit, in der Frage nach Preis und Geld, werden die Schwächsten unter uns, die ältern und pflegebedürftigen Menschen leicht überrollt.

Das Hilfswerk Korneuburg hat seit Herbst 2003 einen ehrenamtlichen Besuchsdienst eingerichtet. Fast 7.000 Stunden durften 20 ehrenamtliche MitarbeiterInnen mit älteren, kranken oder behinderten Menschen verbringen. Der ehrenamtliche Besuchsdienst vertreibt ein Stück der Einsamkeit und bringt viel Freude.

Der Besuchsdienst des Hilfswerks Korneuburg sucht Interessenten:

- Wenn Sie gerne besucht werden möchten oder jemanden kennen, von dem Sie wissen, dass er gerne Besuch oder Begleitung hätte, melden Sie sich bei uns.
- Wenn Sie Freude im Umgang mit anderen Menschen haben und einige Stunden Zeit im Monat gerne schenken möchten, dann sind Sie bei uns richtig.

Gerade im Hinblick auf das Weihnachtsfest und die langen, dunklen Herbst- und Wintertagen ist es so wichtig, älteren oder sonstig hilfebedürftigen Menschen ein bisschen Licht in ihre eigenen vier Wände zu bringen.

Für weitere Informationen bzw. Gespräche stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Bitte, rufen Sie mich an: Gerta Bösmüller, Leiterin des Besuchsdienstes des Hilfswerks Korneuburg, Telefon 02262/64021.

Gesunde Gemeinde



Gesundenuntersuchung

Langenzersdorf muss ja ein Dorf von lauter gesunden Leuten sein, so viele haben sich in den letzten Monaten „gesundenuntersuchen“ lassen. Ja, Sie haben uns die ausgefüllten Bestätigungen ins Bürgerservice gebracht um bei unserer Verlosung am Gesundheitstag des nächsten Jahres teilzunehmen.

Mittlerweile haben wir auch schon Zusagen für wirklich tolle Gewinne - sollten Sie also noch mitmachen wollen - nichts leichter als das: beim Arzt oder der Ärztin Ihres Vertrauens eine Gesundenuntersuchung durchführen zu lassen, eine Bestätigung, z.B. mit unseren Vordrucken beim Bürgerservice abgeben und bei der Verlosung im April dabei sein.

Übrigens, es werden natürlich keine persönlichen Daten aufscheinen. Ein Gewinn ist Ihnen jedenfalls sicher: das Bewusstsein um Ihre persönliche Gesundheit.

Liebe Grüße Euer ISCH

Treffen der Stillgruppe

Nächstes Treffen der Stillgruppe, mit Frau DKKS Grete Melzer am **Mittwoch, 28. November 10:00 bis 12:00 Uhr**, in den Räumen der Praxismgemeinschaft Langenzersdorf, Hauptplatz 8.



Auf den Spuren von Märchen ...

ist ein Projekt der 2a-Klasse der Volksschule Langenzersdorf im Schuljahr 2007/08. Dipl.-Päd. VOL Susanne Führer, Klassenlehrerin der 2a, und Mag. Christine Batik, Musik- und Bewegungspädagogin, gestalten dieses Projekt.

Ziel dieses Projektes ist es, den Sprach- und Schriftterwerb durch rhythmisch-musikalische Erziehung und gestaltendes Handeln zu unterstützen und zu fördern.

Konkret sieht die Gestaltung folgendermaßen aus:

Pro Woche führen wir einen Kreativtag durch, der unter dem Motto eines Märchens steht. Unterricht wird mit allen Sinnen erfahren, das heißt kreatives Gestalten in Sprache, Musik, Bildnerischer Erziehung und Bewegung hat einen besonders hohen Stellenwert. Der Kreativtag ist gekoppelt mit der Erarbeitung eines Buchstabens der Schreibschrift, der zum jeweiligen Märchen passt.

So haben wir bei der Geschichte vom Hasen und Igel den Schreibschriftbuchstaben „I“ erarbeitet, den Text in Hinblick auf Lesefertigkeit und Sinnerfassung geübt und aufsatztechnische Übungen mit eingebaut. Im Rollenspiel haben wir versucht, die unterschiedlichen Charaktere von Hase und Igel in Sprache, Mimik und Geste umzusetzen und soziale Erkenntnisse daraus gewonnen → Hochmut kommt vor dem Fall. Im rhythmisch-musikalischen Bereich haben die Schüler den Spruch „Ich laufe schnell - und schwupps versteck ich mich.“ - „Ich bin schon da!“ erlernt, in Bewegungen umgesetzt und mit Rhythmusinstrumenten untermalt.

Auch in den integrativen Englisch-Unterricht wurde der Hase und der Igel eingebaut. Auf ähnliche Art und Weise wurden bereits die Geschichten von der Stadtmaus und der Feldmaus, vom Rotkäppchen und vom Aschenputtel erarbeitet. Mit viel Begeisterung haben die Kinder bereits ein Märchenbuch mit Bildern gestaltet. Noch viele Märchen werden folgen. Der Höhepunkt wird ein Märchenabschlussfest am Ende des Schuljahres sein. ■





Öffnungszeiten:
Mo - Do 9:00-22:00 Uhr
Fr 9:00-23:00 Uhr
(Samstag Ruhetag)
So 9:00-15:00 Uhr

Mo, Di, Fr, jeweils 2 Milligramm 0€
zur Auswahl um € 5,50 oder € 6,00

KUNST und BRUNCH
Sonntag, 04. November 2007
ab 11:00 Uhr - vielfältiges, opulentes Brunch-Buffet
ab ca. 12:00 Uhr - Konzert mit ISABELLA KRAFF
- anatomische Mundharmonika und Susanna Herler, Gitarre
Eröffnung der Ausstellung von ELIOTA KREUTZER

ANDREAS KARAKASSOGLU
Rede aus eigenen Wiener „ZUVIEL UND ZUWENIG“
Donnerstag, 8. November - 18:30 Uhr

KARAOKE-ABEND mit Gerry Fuchs
Freitag, 16. November 2007 - 20:00 Uhr

WEIHNACHTS-MARKT auf der Terrasse
Freitag, 7. Dezember 2007 - ab 15:00 Uhr
und „Besinnlicher Abend“ im Lokal - ab 19:00 Uhr

ANGELA DELOMI
singt Gespals und Weihnachtslieder aus aller Welt
Freitag, 14. Dezember 2007 - 20:00 Uhr

(Wir ersuchen um Tischreservierung bei den Veranstaltungen.)

2103 Langenzersdorf, Wiener Straße 85-87, 02244/33821
leonardo@inode.at www.4leonardo.at

Sich Wohlfühlen mit Qigong oder Taichi

Angebot für SpäteinsteigerInnen

Ab 14. November 2007 bis Jänner 2008

Qigong: 5x Freitag 18:30 - 20:00 Uhr, Preis € 50,-
Taichi: 5x Dienstag 17:15 - 18:15 Uhr, Preis € 40,-

Ort und Anmeldung: Vitalraum 02244 2347



PC, Server, HDV-Lösungen,
Netzwerke, Telefonanlage

Dienstleistungsspezialist
breites Spektrum
alles aus einer Hand
kundenorientiert

PC Consult 2000
Tel. +43-2244-30010
Fax +43-2244-30019/41
office@pc2000.at
www.pc2000.at

Autofreier Tag - 22. September 2007



Tag der Vereine - 22. September 2007



DIMMI
Die Perle des Hauses

Kontakt:
1150 Wien, Herberstraße 44
Tel.: 0800 / 20 30 30
Fax: 0800 / 20 30 30 40

Verwaltung:
2103 Langenzersdorf, Fuchsstraße 3
Tel.: 0800 / 20 30 30
Fax: 0800 / 20 30 30 40

Filiale 260-Süd:
2340 Molln, Nantelstraße 7
Tel.: 0800 / 20 30 30
Fax: 0800 / 20 30 30 40

Leistungen:
 - Hausreinigung
 - Schimmelentzug
 - Grundflächen-
 betreuung
 - Büroreinigung
 - Wohnraumpföhrung
 - Denkmal- und
 Passadenreinigung

e-mail: office@dimmi.at, www.dimmi.at

HMP
Malerfachbetrieb
Hermann Prezzi

Vollschulabschluss
Tapeten • Anstriche aller Art
Spezialarbeiten • Glasverlegung
Lackbeschichtungen

2103 Langenzersdorf - Gulzengasse 2
Tel. 02244 / 29 359
E-Mail: maler@prezzi.at
Mobil: 0884 / 472 80 08

www.maler.prezzi.at

Um der großen Nachfrage an Immobilien
nachkommen zu können, sind wir ständig
auf der Suche nach Baugründen, Häusern,
Wohnungen und Mietobjekten rund
um den Bisamberg!

Ideal Real Immobilien
Korneuburgerstr. 19
Langenzersdorf
Tel. 02244/292 33
www.ideal-real.com

**team4
pilates**

Personaltraining
Duos + Trios
Matwork
Workshops
Kleingruppen
Gerätetraining

Pilatesstudio Langenzersdorf
Marga Schilling-Carmobila
t: 06763392612
e: marga@pilatesstudio.at
Schulstraße 80

www.pilatesteam.at

MATTES
DACHDECKEREI UND SPENGLEREI

Flachdächer + Flachdachsaniierungen
Wohndachfenster Dachdeckungen
Neudeckung alter Dächer (inkl. Schalung,
Lattung, Karwinsanierung, Wärmedämmung)
Alle Dachreparaturen

KORNEUBURGER STR. 101
TEL: 0690/102 69 136 E-Mail: alexander.mattes@gmx.at

QIGONG

Directed by: Christopher F. Meyer / Angewandte Gesundheitslehre / Universität
Wirtschaftsuniversität Wien / Fakultät für Gesundheitswissenschaften

Kontakt: Anke und Christoph Meyer
Gartenstraße 1, 1040 Wien, Österreich
Telefon: 01 40 67 57 57 / www.qigongwien.com

Angebote November 2007

Haarwäsche und Föhnen
Gönnen Sie sich eine Haarwäsche mit reinsten Naturprodukten
auf unserer Wellness Waschlüge mit anschließender Kopfmas-
sage mit ätherischen Ölen und Föhnen mit Naturreinbürste - ein
herrliches Wohlfühlprogramm gegen den November Nebel.

Kurze Haare statt € 21,- → € 16,-
Lange Haare statt € 25,- → € 20,-

**Einladung zur „Tea Party“
am 14. November 2007 von 16.00 - 20.00
in der Aromaakademie**

Wir laden Sie zur Verkostung von wunderbaren
Kräuter und Gewürz Tee's
von Sonnentor und aus dem Hause Yogi ein.
Dazu gibt es Schmankerln, feine „Chill out“ Musik, Aromakissen
zum Entspannen, Handmassagen und so manche Überraschung.

Aromakosmetik, Fußpflege & Naturfriseur
Wiener Straße 19, 2103 Langenzersdorf

**Raindrop Technique®, Massage und Physiotherapie Zentrum
Europäische Akademie für Aromatherapie**
Korneuburger Straße 49, 2103 Langenzersdorf

Churfürst Hanzal KEG, FN 266896 w, UID ATU 62124748
office@raindropstudio.com, www.aromaakademie.com, Tel.: 02244/2155



Ausg'steckt in Langenzersdorf



Heuriger & Weingut A. Petritsch

Mi-Fr: ab 16:00; Sa: ab 15:00; So+Ftg: ab 11:30 Uhr
Kellergasse 241, Tel. 01 2926691

1. bis 30. Nov. → Dez.

Weinbau Laimer täglich ab 10:00 Uhr

Wiener Str. 3, Tel. 2428

12. bis 30. Nov. → Dez.

Terrassenheuriger M. Trimmel

Mi-Sa: ab 16:00; So+Ftg: ab 11:00 Uhr
Pamessergasse 6, Tel. 2788

1. bis 30. Nov. → Dez.

Ganslessen bis 25. November 2007
25. November: 4. Gesellschafts-Bauern-Schnaps-Turnier

Bier-Pub - Fr-So 18:00 bis 1:00 Uhr

Winzerhof E. Trimmel tägl. ab 10:00 Uhr

Korneuburger Str. 8-10, Tel. 29647

1. bis 11. November

Weinbau Haferl Wiener Straße 126,

Tel. 0664 5116237

Flaschenweinverkauf

Traumfigur
made in Langenzersdorf

AKTION 20+

20 Behandlungen
Ihrer Wahl um nur
€ 390,-
+ Fitvibe gratis

HYPOXI

Figur nach Maß

**HYPOXI CENTER
LANGENZERSDORF**

AUGASSE 25
02244 39 867
www.hypoxi.le.at

Gutscheine für
2 Kennenlern-
Behandlungen



Gansl' Essen 26. Okt. – 25. Nov.

(Reservierung notwendig)

**Knusprige Gansl' mit Rotkraut und
Waldviertlerknödel**

Ab Freitag 26. Okt. haben wir jeweils

**am Wochenende wieder unser Bier - Pub
geöffnet.**



Terrassenheuriger M. Trimmel

Pamessergasse 6, Tel. 02244/2788

(Montag und Dienstag Ruhetag

Tgl. ab 16.00 Sonn- u. Feiertage ab 11.00)

NOVEMBER 2007

Veranstaltungen

		WAS	WER	WANN	WO	Ä
DO	1.	Allerheiligen - Totengedenken				MR Dr.
FR	2.	Allerseelen				
SA	3.					Dr. S
SO	4.	SV-LE : Wildendürnbach Kunst-Brunch	SV Langenzersdorf Renate Ebner	12:00/14:00 11:00/12:00	Sportpl. Klosterneubg. Str. Café-Rest. Leonardo	Dr. S
MO	5.					
DI	6.					
MI	7.					
DO	8.	Literatur im Museum: Barbara Frischmuth Lesung - Andreas Karakassoglou	Museumsverein LE Renate Ebner	19:30 19:30	Siegfried Charoux Museum Café-Rest. Leonardo	
FR	9.	Mutterberatung	Dr. Ulrike Meier	9:00-11:00	2. Stock, Gemeindeamt	
SA	10.	Schibasar	Elternverein	14:00-15:30	Vereinshalle	Dr. U
SO	11.	SV-LE : Spillern Herbstkonzert	SV Langenzersdorf Musikkapelle LE	12:00/14:00 17:00	Sportpl. Klosterneubg. Str. Festsaal	Dr. U
MO	12.					
DI	13.	MS-LE Highlights	Musikschule LE	18:30	Festsaal	
MI	14.					
DO	15.	Hl. Leopold				
FR	16.	Karaoke-Abend mit Gerry Fuchs	Renate Ebner	20:00	Café-Rest. Leonardo	
SA	17.	„ENZO“-Ausstellung und Prämierung	Marktgemeinde LE	16:00	Festsaal	Dr. S
SO	18.					Dr. S
MO	19.					
DI	20.	Informationsveranstaltung: NÖ Veranstaltungsgesetz	Marktgemeinde LE	19:30	Festsaal	
MI	21.					
DO	22.	Irischer Abend	KIWANIS	19:30	Eventschuppen	
FR	23.					
SA	24.	Just4Dance	Kulturreferat	19:00	Festsaal	Dr. Hicke
SO	25.					Dr. Hicke
MO	26.					
DI	27.					
MI	28.	Gemütlicher Punsch-Abend mit Weihnachtsbasar	Feinkost Brünner	17:00-22:00	Klosterneuburger Str. 25	
DO	29.	Gemütlicher Punsch-Abend mit Weihnachtsbasar	Feinkost Brünner	17:00-22:00	Klosterneuburger Str. 25	
FR	30.	Langenzersdorfer Adventtage	Tourismusv. & Kulturreferat	15:00-22:00	vor Pfarrkirche St. Katharina	
SA	1.	Langenzersdorfer Adventtage	Tourismusv. & Kulturreferat	15:00-22:00	vor Pfarrkirche St. Katharina	
SO	2.	Langenzersdorfer Adventtage	Tourismusv. & Kulturreferat	11:00-20:00	vor Pfarrkirche St. Katharina	

Dienste				Müllabfuhr			
ÄRZTE	APOTHEKEN			B	DK	DW	K
Staudigl/Lge	Kreis	DO	1.				
	Kreis	FR	2.			BIO	
edmik/Hgb	Marien	SA	3.				
edmik/Hgb	St. Richard	SO	4.				
	St. Richard	MO	5.	GELB+GRÜN	GRÜN	GRÜN	GRÜN
	St. Richard	DI	6.				
	St. Richard	MI	7.				
	St. Richard	DO	8.				
	St. Richard	FR	9.				
Urban/Lge	Paracelsus	SA	10.				
Urban/Lge	Paracelsus	SO	11.				
	Marien	MO	12.		REST	REST	
	Paracelsus	DI	13.				
	Paracelsus	MI	14.	BIO	BIO+PAPIER	PAPIER	BIO
	Paracelsus	DO	15.			BIO	
	Paracelsus	FR	16.				
edmik/Hgb	Rohrwald	SA	17.				
edmik/Hgb	Rohrwald	SO	18.				
	Rohrwald	MO	19.		GELB	GELB	
	Rohrwald	DI	20.				
	Marien	MI	21.				
	Rohrwald	DO	22.				
	Rohrwald	FR	23.				
elsberger/Lge	Kreis	SA	24.				
elsberger/Lge	Kreis	SO	25.				
	Kreis	MO	26.	REST			
	Kreis	DI	27.				
	Kreis	MI	28.	BIO	BIO		BIO
	Kreis	DO	29.			BIO	
	Marien	FR	30.				REST+GELB
		SA	1.				
		SO	2.				

B = BERGSEITS DER BAHN (ohne Klausgraben)

DK = DONAUSEITS DER BAHN (m. Klosterneuburger Straße sowie rechts davon - Korneuburg-seitig)

DW = DONAUSEITS DER BAHN (links der Klosterneuburger Straße - Wien-seitig)

K = KLAUSGRABEN

Filofax



Gemeindeamt ☎ 2308
 Bürgerservice ☎ 2308-14
 Polizei ☎ 059 133 3247
 Notruf Feuerwehr ☎ 122
 Notruf Polizei ☎ 133
 Notruf Rettung ☎ 144
 Rotes Kreuz ☎ 059144
 KH Korneuburg ☎ 02262/780
 Marienapotheke ☎ 2346
 Paracelsusap. Kbg ☎ 02262/72504
 Kreis-Ap. Kbg ☎ 02262/72501
 St. Richard Bbg ☎ 02262/75231
 Rohrwald Leobdf. ☎ 02262/66041
 BH Korneuburg ☎ 02262/9025-0

Ärzte

Dr. Bauer ☎ 2831
 Dr. Hickelsberger ☎ 5131
 Dr. Staudigl ☎ 2394
 Dr. Urban ☎ 4666
 Dr. Blaschek ☎ 02262/72486
 Dr. Sedmik ☎ 02262/672300
 Praxisgemeinschaft ☎ 4565

Zahnärzte

Dr. Blahout ☎ 2209
 Dr. Zahlbruckner ☎ 2413

Tierärzte

Dr. Staudigl ☎ 4210
 Dr. Müller ☎ 29579

Installateure

Fa. Kuderer ☎ 2320
 Fa. Sasin ☎ 3571

Stromgebühren

Fa. Etechnik ☎ 4529-12
 Fa. Knofel ☎ 2327
 Fa. Rainer ☎ 0664/3833076

Heizungsnot-/Entstörungsdienst

Fa. Molnar ☎ 2442

Parteienverkehr Gemeindeamt

Di 10.00-19.00 Uhr
 Fr 8.00-12.00 Uhr

Parteienverkehr Bürgerservice

Mo 7.30-16.00 Uhr
 Di 10.00-19.00 Uhr
 Mi 7.30-12.00 Uhr
 Do 7.30-16.00 Uhr
 Fr 7.30-12.00 Uhr

Wertstoffsammelzentrum

Di 10.00-17.00 Uhr
 Fr 8.00-15.00 Uhr
 Sa 8.00-15.00 Uhr

Kunst & Kultur

Veranstaltungen und Berichte

Kartenverkauf an der Abendkassa

Die **Abendkassa** für die Veranstaltungen im Festsaal befindet sich ausschließlich im **Bürgerservice** und ist eine halbe Stunde vor Veranstaltungsbeginn geöffnet. ■

Kunst - Brunch

Sonntag, 4. November 2007, ab 11:00 Uhr - reichhaltiges Brunch-
Buffet, ab ca. 12:00 Uhr - Konzert mit Isabella KRAPF
Cafe-Restaurant Leonardo, Wiener Straße 85-87

Isabella KRAPF - eine Virtuosa an der chromatischen Mundharmonika wird begleitet von der Gitarristin Susanna HERTEL. Ein interessantes und abwechslungsreiches Programm von Strauss bis Swing und von Polka bis Irischer Folklore erwartet Sie bei diesem außergewöhnlichen Musikerlebnis, umrahmt von interessanten Geschichten rund um die Mundharmonika.

Eröffnung der Ausstellung von Elidia KREUTZER - die geborene Kolumbianerin zeigt phantasievolle Bilder unter dem Titel „Verlorene Kultur“ - eine Hommage an die Ureinwohner von Kolumbien.

Pauschalpreis (Buffet inkl. Musikbeitrag) € 15,00. ■



Museumsverein Langenzersdorf

Donnerstag, 8. November 2007, 19:30 Uhr
Siegfried Charoux Museum

Literatur im Museum mit Barbara Frischmuth



Barbara Frischmuth liest aus ihrem dritten Naturbuch „Marder, Rose, Fink und Laus - Meine Garten-WG“.

Jeder Garten bildet eine lebendige Gemeinschaft, zu der Blumen und Gräser ebenso gehören wie Lilienhähnchen und Libellen. Barbara Frischmuth, Gärtnerin aus Passion, beobachtet mit dem besonderen Blick einer Erzählerin, wie Pflanzen, Tiere und Mensch sich auf diesem umgrenzten Stück Natur neben- und miteinander arrangieren. Die amüsanten wie kenntnisreichen Schilderungen von Lust und

Mühsal eines Gartens werden von stimmungsvollen Fotos Herbert Pirkers ergänzt. Eintritt: € 9,-. ■

Lesung - Andreas Karakassoglou

Donnerstag, 8. November 2007, 19:30 Uhr
Cafe Restaurant Leonardo, Wiener Straße 85-87

Das Cafe Restaurant Leonardo wird wieder zum Literatur-Cafe. Der bekannte Floridsdorfer Literat Andreas Karakassoglou liest unter dem Titel „zuviel und zuwenig“ aus seinen Werken. Die Gäste erwarten heitere, besinnliche sowie mitunter auch heftige Gedichte.

Eintritt: freie Spende. ■



Herbstkonzert der Musikkapelle Langenzersdorf

Sonntag, 11. November 2007, 17:00 Uhr

Festsaal der Marktgemeinde Langenzersdorf, Hauptplatz 9

Musikalische Leitung: Kpm. Robert Ringwald

Moderation: Christine Stempok

Ehrenschatz: Bgm. Mag. Andreas Arbesser

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Eintritt: freie Spende. ■

Musikschule Langenzersdorf - „Highlights der MS-LE“

Dienstag, 13. November 2007, 18:30 Uhr

Festsaal der Marktgemeinde Langenzersdorf

„Highlights der MS-LE“ ist ein Konzert der Musikschule Langenzersdorf, wo sich Schüler einmal im Monat präsentieren können. Es ist sehr wichtig nicht nur zuhause oder in der Klasse beim Lehrer ein Lied vorzuspielen, sondern auch auf einer großen Bühne wo Gäste zuhören. ■

Karaoke-Abend mit Gerry Fuchs

Freitag, 16. November, 20:00 Uhr

Cafe-Restaurant Leonardo, Wiener Straße 85-87

Der beliebte Entertainer motiviert und animiert das Publikum mit seiner Karaoke-Anlage - über 15.000 Songs sind verfügbar.

Da findet jeder - in jeder Altersgruppe - sein Lieblingslied. Daher: Einfach kommen, mitsingen und Spaß haben. An diesem Abend sind Sie der Star!

Eintritt: freie Spende. ■



Kiwanis-Benefizveranstaltung

Donnerstag, 22. November 2007, 19:30 Uhr

Offi's Eventschuppen.

„Irishischer Abend“ mit der Roadie Rowdy Piper Band

Kiwanis ist eine Service-Organisation, die sich besonders um benachteiligte Kinder annimmt.

„Wir bauen Kindern eine Brücke“ ist unser Leit-Motiv, dazu brauchen wir Ihre Hilfe - besuchen Sie unsere Benefiz-Veranstaltungen! ■

Just4dance

Samstag, 24. November 2007, 19:00 Uhr

Festsaal der Marktgemeinde Langenzersdorf

Endlich wieder in Langenzersdorf: Tanzen im Herbst!

Nach dem großartigen Erfolg im Frühling können Sie wieder beschwingte Unterhaltung mit Showeinlagen durch Tanzprofis und Musik vom Feinsten erleben.

Diesmal auf vergrößerter Tanzfläche!.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Sichern Sie sich rechtzeitig Ihre Karten unter: www.just4dance.net oder an der Abendkasse im Bürgerservice, Hauptplatz 10

Eintritt: € 11,- ■

American Gospel in Österreich

Im Rahmen des Adventmarktes:

Sonntag, 2. Dezember 2007, 16:00 Uhr

Pfarrkirche St. Katharina

Die Gospelshow der Superlative mit dem Startenor Tyrone Davis von den Weltberühmten „Harlem Gospel Singers“

Noch nie zuvor ist in Österreich ein derartiges Gospelshow-Programm zu sehen gewesen. Die Künstler strahlen vor Lebensfreude und lassen mit Ihren Darbietungen Funken auf das Publikum überspringen. Keine Emotion bleibt unberührt und die richtige Einstimmung in die Vorweihnachtszeit ist gewiss.

Vorverkauf ab 13. November im Bürgerservice, Hauptplatz 10,

Tel: 02244/2308

Sichern Sie sich rechtzeitig Ihre Karten!

Kartenpreise: € 18,-, Kinder und Jugendliche € 10,-. ■



Kunst & Kultur - Vorschau

Adventkonzert der Musikschule Langenzersdorf

Donnerstag, 6. Dezember 2007, 18:30 Uhr,
im Festsaal der Marktgemeinde Langenzersdorf, Hauptplatz 9.

Zu einem besinnlichen Adventkonzert ladet die Musikschule recht herzlich ein.

Es spielen SchülerInnen der Musikschule, Easy-Strings, Musikalische Früherziehung und Scholorchester, usw.

Eintritt: freie Spende. ■

Benefizkonzert und Lesung

zugunsten unserer Anvertrauten im Behinderten-Wohnhaus in Langenzersdorf

Sonntag, 9. Dezember 2007, 15:30 Uhr,
Pfarrkirche St. Katharina, Obere Kichengasse 6

Kammersängerin Ilonka Szép, Barbara Payha, Ernst Lintner, Tibor Levay,

Mag. Nina Violetta Paul (Klavier)

Lesung, Moderation und Gesamtleitung: Karl Stadler
Ehrenschutz: Bürgermeister Mag. Andreas Arbesser, Generalabt Bernhard Backovsky, Dechant Pfarrer Mag. Franz Majca
Freie Spenden unter notarieller Aufsicht!
(Notar Dr. Wolfgang Bäuml) ■

Christmas Gospel & Boogie Woogie

Donnerstag, 13. Dezember 2007, Beginn: 20:00 Uhr
Festsaal der Marktgemeinde Langenzersdorf, Hauptplatz 9

Vince Weber, Blues- und Boogie- Pianist aus Deutschland tritt gemeinsam mit Michael Pewny wieder in LE auf. Gesangssolistin Eudora Price (USA) zeigt ihr Können.

Sichern Sie sich rechtzeitig Ihre Karten im Bürgerservice der Marktgemeinde Langenzersdorf.

Kartenpreise: € 24,- / € 19,-

Ermäßigungen: Vorverkauf / Senioren / Jugendliche. ■



Zur Weihnacht hin ...

Sonntag, 23. Dezember 2007, Beginn: 16:00 Uhr
Festsaal der Marktgemeinde Langenzersdorf, Hauptplatz 9

Mit Herbergsuchen, Krippenspiel, Weihnachtsgeschichten und Liedern unter dem Motto: „Wir stehen vor Deiner Krippe hier ...“ wollen wir das Warten auf das Christkind vorbereiten.

SchülerInnen der 2a unserer Volksschule (Susanne Führer), SängerInnen der Sing & Spiel KG (Elisabeth Gerstenecker) und TänzerInnen der Rhythmikgruppe (Christine Batik) MusikerInnen der Musikschule Langenzersdorf (Sabine Leitgeb) sowie die Weisenbläser der Musikkapelle Langenzersdorf und Prof. OSR Franz K. Schwarzmann gestalten diesen vorweihnachtlichen Nachmittag.

Benefizveranstaltung zu Gunsten des Behindertenwohnhauses in Langenzersdorf.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch! ■

Silvesterkonzert 2007

Montag, 31. Dezember 2007, 20:00 Uhr,
Festsaal der Marktgemeinde Langenzersdorf, Hauptplatz 9

Wir laden Sie auch heuer wieder zu einem stimmungsvollen Jahresausklang ein. Das Wiener Klassik Ensemble bringt beliebte Melodien aus Operette, Oper, Musical und Schlager.

Judit Bellai und Christian Müller gestalten Ihren Silvesterabend.

Moderation: Christian Müller

Kartenvorverkauf im Bürgerservice der Marktgemeinde Langenzersdorf, Hauptplatz 10. 02244-2308

Kartenpreise: € 26,- / € 21,-

Ermäßigungen: Vorverkauf / Senioren / Jugendliche.

Begrüßungssekt inklusive! Wir freuen uns auf Ihren Besuch. ■



NEUJAHRSKONZERTE 2008

Unsere traditionellen Konzerte zum Jahreswechsel finden am

Donnerstag, 3. Jänner 2008 - 19:30 Uhr

Donnerstag, 10. Jänner 2008 - 19:30 Uhr

im Festsaal der Marktgemeinde Langenzersdorf, Hauptplatz 9 statt.

Die großartigen MusikerInnen des TONKÜNSTLER-orchester-niederösterreich bieten wieder ein schwungvolles Programm mit den Sängerinnen Alexandra Reinprecht (3.) und Barbara Payha (10.) - Sopran.

Dirigent: Alfred Eschwé (3.) und Gerrit Prießnitz (10.)

Kartenvorverkauf im Bürgerservice der Marktgemeinde Langenzersdorf, Hauptplatz 10. 02244-2308

Kartenpreise: € 24,- / € 19,-

Ermäßigungen: Vorverkauf / Senioren / Jugendliche. ■

Karneval der Tiere - 5. Oktober 2007



Konzertgala - 29. September 2007



Klangbrücke - 18. Oktober 2007



Vereine

**Aktuelles
und Informationen**

Naturfreunde Langenzersdorf

Samstag, 10. November 2007: Familienwanderung zum Ganslessen nach Höbersdorf. Treffpunkt Bahnhofvorplatz Stockerau 9:45 Uhr. Gehzeit ca. 2 Stunden bis Höbersdorf, leichte Wanderung durch die Felder und Raine rund um Stockerau - geeignet für Nordic Walking. Das Ganslessen findet beim Heurigen Staribacher statt.

Anmeldung bis spätestens 3. November 2007 bei Johann Artlieb auch für „Nicht-Ganslessen“ und „Direktfahrer“ unbedingt erforderlich.

Dienstag, 20. November 2007, 19:00 Uhr: Heimatabend am Alten Bahnhof. Es ist wieder BINGO-Zeit. Fröhliche Laune ist mitzubringen. Für Stärkung zwischendurch ist gesorgt, den Durst stillt Most, heiß oder kalt.

Näheres in unserem Schaukasten bei der Gemeinde oder Herrn Artlieb, Tel.: 02244/2466 bzw. Herrn Reznicek, Tel.: 02244/4084.

Gäste sind herzlich willkommen. ■

Mach mit! Seniorenbund Langenzersdorf

Monatstreff: am 7. November in der Vereinshalle um 15:00 Uhr Jahngasse.

Reise: vom 11. bis 18. November fahren wir nach Bad Vöslau, eine Kurwoche.

Teilnahme am Adventmarkt am Platz vor der Kirche: 30. November und 1. Dezember von 15:00 - 22:00 Uhr, am 2. Dezember von 11:00 bis 20:00 Uhr am Platz vor der Kirche

Schwimmen: jeden Freitag von 14:00 - 16:00 Uhr Florian Berndl-Bad, Korneuburg.

Weitere Aktivitäten entnehmen Sie bitte unserem Schaukasten (vis a vis der Gemeinde). ■

Berg- und Wanderverein Wienerland

Dienstag, 27. November 2007, Treffpunkt: 8:00 Uhr Bahnhof Langenzersdorf

Gedenkwanderung zum 150. Todestag von Josef Freiherr von Eichendorff (*10.3.1788, †26.11.1857), 8 bzw. 16 km.

Im Rahmen der Wienerland-Wanderserie „Kulturwandern“ findet eine Gedenkwanderung auf dem historischen Eichendorff-Spazierweg von Langenzersdorf über den Bisamberg mit der Eichendorff-Höhe nach Hagenbrunn und Seebarn statt.

Beim Eichendorff-Gedenkstein (erstmalig errichtet 1915, jetziges Denkmal 1957) wird angelesen „Aus dem Leben eines Taugenichts“. Das Wilczek-Schloss Seebarn war der Eckpunkt mehrmaliger Wanderungen Eichendorffs im Jahr 1811.

„...die Donau schlängelte sich prächtig wie von lauter Gold und Feuer in die weite Ferne, von allen Bergen bis tief ins Land hinein sangen und jauchzten die Winzer.“ ■



Österreichischer Touristenverein

Samstag 8. Dezember 2007 ADVENTFAHRT

In der längsten baulich geschlossenen Kellergasse des Landes findet seit 21 Jahren der Adventmarkt statt und erfreut sich immer größerer Beliebtheit. Hier kann man los lassen vom Weihnachtsstress und in aller Ruhe aus dem großen Angebot wählen, das für Sie vorbereitet wurde. Neben kulinarischen Gaumenfreuden, kann auch die handwerkliche Geschicklichkeit der Aussteller bewundert werden. Außerdem finden immer wieder musikalische Darbietungen oder Dichterlesungen statt. Auch für die Kleinsten gibt es einige Überraschungen.

13:00 Uhr Wien / Nussdorfer Platz

13:15 Uhr Langenzersdorf - Hollabrunn - Hadres (Aufenthalt am Adventmarkt in der längsten Kellergasse Österreichs) - Kalladorf (gemütliches Beisammensein beim Heurigen) - Rückfahrt (Ende 20:00 Uhr)

Leistungen: Busfahrt lt. Programm, Adventjause beim Heurigen, Preis: € 23,-

Gäste sind bei unseren Veranstaltungen herzlich willkommen! ■



Elternverein Langenzersdorf

Samstag, 10. November 2007 veranstaltet der Elternverein einen SCHIBASAR in der Vereinshalle, Jahnstraße 10.

Abgabe: 9:00 - 12:00 Uhr, Verkauf: 14:00 - 15:30 Uhr, Rückgabe: 16:30 - 17:15 Uhr.

Es können EISLAUF-, LANGLAUF- und SCHISCHUHE, LANGLAUF- und ALPINSCHI, BOB, SNOWBOARDS sowie saubere WINTERSPORTBEKLEIDUNG und FASCHINGSBEKLEIDUNG für JUNG und ALT verkauft und gekauft werden kann. ■

Adventbastelstube - Elternverein Langenzersdorf

Samstag, 1. Dezember 2007, 10:00 bis 17:00 Uhr, im Festsaal der Marktgemeinde Langenzersdorf, Hauptplatz 9.

Für Kinder von 3 bis 10 Jahre.

Wir machen: Laubsägearbeiten, Malereien sowie verschiedene Weihnachtsdekorationen (Tischschmuck, Christbaumschmuck, etc.). ■

Siedlerverein Dirnelwiese & Strebersdorf

Samstag, 3. November 2007, ab 15:00 Uhr, im Albert Dunstheim Einladung zur Kaffeejause! ■

Pensionistenverband Langenzersdorf

Montag: Schwimmen im Florian Berndl-Bad, Korneuburg, von 14:00 bis 16:00 Uhr.

Dienstag: Turnen im HS-Turnsaal von 16:30 bis 18:00 Uhr.

Dienstag und Donnerstag: Nordic Walken um 8:30 Uhr, Treffpunkt: Barwichgasse (beim Marchfeldkanal).

Mittwoch: Kegeln im MAXX von 9:00 bis 11:00 Uhr.

Donnerstag 8. November und 22. November: Heimplatz im Klubheim Alter Bahnhof, von 14:00 bis 18:00 Uhr.

4. November bis 11. November: Gesundheitswoche in Bad Vöslau.

15. November: Ganslesen in Oberrohrbach „Goldenes Bründl“, Abfahrt 12:00 Uhr FF Langenzersdorf.

Bitte beachten Sie unsere Schaukästen! ■



Musikkapelle Langenzersdorf

Einladung zum

KONZERT

Sonntag, 11. November 2007

Beginn 17:00 Uhr
Festsaal der Gemeinde, Hauptplatz

Musikalische Leitung: Kpm. Robert Ringwald
Moderation: Christine Stenprok
Ehrenschutz: Bgm. Mag. Andreas Arbesser

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Eintritt: gratis Spenden

- Holz - Alu - Kunststoff -

FENSTER, TÜREN und TORE

wir bieten: Qualitätsprodukte
Montage
Reparatur

alles aus einer Hand!

kostenlose Besichtigung nach Vereinbarung



Fa. Herbert Sazecek
Tel. 0876/3792750

Hair Club Melitta

DAMEN & HERREN FRISEUR



Angebot vom 1. - 30. Nov. 2007

Damen Strähnen minus 10 %
Herren Nassschnitt EUR 11.-

DI, MI, DO 8-12, 14-18, FR 8-18, SA 7:30-12
2103 Langenzersdorf, Wiener Straße 92
02244 / 33123, hairclubmelitta@kabsi.at

BENEFIZ-KONZERT




**Donnerstag
22. Nov. 2007**

IRISCHER ABEND

MIT DER
ROADIE ROWDY PIPER BAND

**19:30 Uhr in Offi's Eventschuppen
Hauptplatz 4, 2103 Langenzersdorf**

€ 15,- Vorverkauf im Bürgerservice





Langenzersdorfer G'schichten und G'schichterIn

gesammelt vom
Urgesteins-Stammtisch

Das kleine Beisl in unserer Straße...

Beisl in der Österreich-Version, in Deutschland Kneipe! Das war einer der bekanntesten Schlager des Wieners Peter Alexander, der mit Oskar Sima oft Gast beim „Friedberger“ am Hauptplatz war. Etwas Wehmut und die Nostalgie vergangener Zeiten tönt aus diesem Lied. Gilt das auch für uns in Langenzersdorf?

Solche Beisl, in gehobener Sprache Gast- und Wirtshäuser, Restaurants, Buffets und Kaffeehäuser hat es seinerzeit bei uns, und zwar in größerer Zahl als heute und anderswo gegeben. Grund dafür wird wohl ursprünglich in erster Linie der Durchzugsverkehr gewesen sein. Natürlich nicht der mit den Autos, die heute mit 50km/h und leider auch mehr durch den Ort bewegt werden. Es waren seinerzeit die Fuhrwerke, mit denen nach Wien geliefert wurde, was der Boden als Frucht der bäuerlichen Arbeit hergab. Am Rückweg war beim Hufschmied oder beim Wagner Station zu machen. Dabei konnte man sich - vor allem wenn das Geschäft gut war - im Gasthof eine Stärkung gönnen.

Von Wien auf der Prager Strasse kommend gab es in den 50er Jahren zunächst das Gasthaus „Zum Weintor“, den „Strauch-Wirt“. Wegen der Nähe zum Friedhof wurde dort auch mancher Leichenschmaus ausgerichtet. Dieses Lokal ist nach verschiedenen Pächtern jetzt zu einer „Kunstwerkstätte“ mutiert. Ein Stück weiter bergseitig liegt auf Wienerstrasse 57-59 der Hotel-Gasthof Roderich, ehemals „Zur Linde“. Die mit dem Wirtschaftswunder als Backhendl Station groß gewordene Gaststätte wurde vom langjährigen Chef Willi Balla zu einem Hotel mit schönem Extrazimmer für Vereins- und Familienfeiern weiterentwickelt. Das gutbürgerliche Lokal war der Sitz des Gesang- und des Turnvereins; es wird jetzt von den Ullmann's bestens geführt.

Die durch die Brücke über den Kirchenbach bedingte Anhöhe der Prager Bundesstrasse passierend, kam an der Kreuzung mit der Unteren Kirchengasse das Purkl- später „Pfundner-Wirtshaus“. Dieses existiert seit über 40 Jahren nicht mehr. Vorbei am Johannes Nepomuk Denkmal gelangt man bergseitig zum „Hirschenhof“. Nach verschiedenen Pächtern und Schließzeiten ist er seit zwei Jahren wieder offen. Auf der Donauseite unter Wienerstrasse 6 befand sich das „Ochsenwirtshaus“, das zu den alten Einkehrghasthöfen zählte. Bis vor einigen Jahren war dort zuletzt das Cafe Pfanner situiert. Es galt vornehmlich als Jugendtreffpunkt mit Billard und Tischtennis. Schräg vis a vis auf der Bergseite, wo jetzt (seit 1907) die Apotheke ist, befand sich ebenfalls ein alter Einkehrghasthof, nämlich der „Zur



goldenen Weintraube“. Gegenüber auf der Donauseite, bevor der Billa kam, waren ein Hufschmied mit dem bezeichnenden Namen Kollross und „der Friedberger“, ein Synonym für gutbürgerliche Gastlichkeit situiert. Im „Saal“ fanden die meisten Bälle statt; der Stammgast Oskar Sima brachte interessante Künstlerpersönlichkeiten zum Stammtisch. Daneben, jetzt der Zugang zum Festsaal der Marktgemeinde, war das „Goldene Lamm“ (Maier Wirtshaus), das auch schon lange nicht mehr besteht. Vorbei am ehemaligen Polizei- bzw. Gendarmeriehaus gelangte man über die erweiterte Klosterneuburgerstrasse zum (alten) Gemeindehaus (heute: Post). Dort war bis in die Zeit des 1. Weltkriegs das Gemeindegasthaus „Zum Schwarzen Adler“ situiert. Vis a vis auf der Bergseite, wo die ehemaligen Kinoshaukästen von Herrn Broxk verdienstvoll mit Fotos vom alten Langenzersdorf beschildert wurden, war vor vielen Jahren der Gasthof „Zum Weißen Rössl“, zuletzt geführt von der Familie Busch.

In der Korneuburger Strasse, dort wo jetzt eine große Baustelle ist und nach dem Plakat der „Lebenstraum Langenzersdorf“ der Verwirklichung entgegenschreitet, gab's ehemals den „Prickler“, mit Billard, Kegelbahn und Extrazimmer, insbesondere für die „Stemmer“. Gleich daneben war das Cafe Brunny, später Café Kaubek. Dort war das Stammlokal der Fußballer und der Treffpunkt für gehobene Karten- und Billardspieler. Der höhere Anspruch wurde durch den immer schwarz gekleideten Herrn Fritz als Ober sinnfällig. Später baute dort die Familie Burgstaller aus und errichtete das Cafe Rio mit der ersten vollautomatischen Kegelbahn in Langenzersdorf. Jetzt wird das Lokal als China-Restaurant Jasmin betrieben. Auf der anderen Straßenseite neben dem Kaufhaus Göth, das auch schon seit Jahrzehnten geschlossen ist, war ehemals der Gasthof „Zur Eiche“ (Prohaska-Wirtshaus). In der darauf folgenden großen „Kaubek-Kurve“ befand sich damals der „Leitmannslehner“, jetzt sind dort die „Waldviertler-Stubn“ der Familie Kaswurm. Gegenüber auf der Donauseite war der „Kaubek“, früher Gasthof zum „Grünen Baum“ und später Gasthof Maxera (mit dem ersten öffentlichen Fernseher im Ort - Fernsehgebühr: öS 1.-), zuletzt als Restaurant „Zu den drei Fürsten“. Jetzt wird dort dem Trend folgend der „Wellness“ mit Aromatherapie und dergleichen gehuldet.

Neben diesen an der Prager Bundesstrasse gelegenen Lokalen gab es eine Reihe von Gaststätten mit dem Schwerpunkt „Ausflügler“. Am Fuß des Bisamberg an der Ecke Klausgraben/Kellergasse war der „Braunstingl“; auf der Elisabeth-Höhe, schon auf Bisamberger Gemeindegebiet, befand sich der „Sieger“, der, wegen seiner Lage nahe der alten FLAK-Stellungen nicht wunderbarlich, bei Kriegsende zerstört wurde. Aus den Trümmern entstand das Gasthaus Serlath, das in den 60er Jahren geschliffen wurde. Entlang des Hubertus-Dammes, von Ost nach West sind zu nennen: Gasthaus Friedl (Thyrner) am Damm beim Übergang zum Weikert bzw. der Madlo-Mühle; etwas stromaufwärts neben dem ehemaligen Hanak-Wohnhaus gab es den Anderl (später: Kruder), jetzt ist dort die „Kunstmühle“. Neben der in Langenzersdorf gelegenen Bahnstation Bisamberg war



die Jausenstation Haller, die vor etwa drei Jahren gesperrt wurde. Ganz an der Donau, fast schon in Korneuburg, ist das „Tuttendörfli“ gelegen, das vom einfachen Ausflugsstern unter der Familie Gass zu einem Feinschmecker-Geheimtipp geworden ist.

So recht in keine dieser Kategorien gehörte das Gasthaus auf der Dirnelwiese (Märta/Pitsch) und das Bahnhof Buffet Krähan/Hofmann, das noch/wieder in Betrieb ist und auch in der Jahn-Turnhalle war ein Gastronom (Knebel) untergebracht.

Etliche der erwähnten mehr als 20 Gasthöfe sind im Hinblick auf die geänderten Lebensverhältnisse geschlossen worden. Das Automobil hat neue Dimensionen geschaffen. Auch sonst ist vieles anders geworden. Wer bedenkt, dass noch in den 50er Jahren das Bier am Sonntag nicht aus dem eigenen Kühlschrank, sondern vom Wirten im Henkelkrug geholt wurde und ein Sonntagsausflug zum Bisamberg oder an die Donau zum Bootfahren beim Vockenhuber etwas Besonderes war.

Altes vergeht, es entsteht aber auch Neues. So sind in den letzten Jahrzehnten auch etliche Gaststätten neu entstanden. Da ist der ursprünglich von der Familie Pfanner errichtete Johanneshof in der Oberen Kirchengasse zu nennen, der auch Seminarräumlichkeiten zu bieten hat. Weiters das 1986 von Toni Pitour gegründete Lokal in der Seeschlacht, das jetzt unter dem Namen „Splash“ von der Familie Fuchsbichler geführt wird. Am Spitz zwischen Winzer- und Kellergasse begann Willi Schleich mit der „Weinschenke“; dieses Lokal wird jetzt unter „Cheyenne“ betrieben. Nicht zu vergessen sind auch die Gaststätten für hungrige Konsumenten bei Metro und Leiner und natürlich das Golfrestaurant sowie die Sportplatz- Kantine. Dann ist das Cafe Schwarz (jetzt: Servus) neben dem „Roderich“ Wienerstrasse 61, mit überwiegend jungem Publikum zu nennen. Last but not least ist das von Renate Ebner geführte „Leonardo“ (Wienerstr.85) als gelungene Kombination von gepflegter Gastlichkeit, preiswerten Menüs und kulturellen Veranstaltungen hervorzuheben. ■

Leopold ROKOS GmbH

BRAUN/Gillette **MEGAMAN** **DURACELL**

Braun Design Collection Impression Sonderangebot

statt € 129,99 nur € 89,90

statt € 119,99 nur € 89,90

statt € 119,99 nur € 94,90

Leopold ROKOS GmbH
Wienerstr. 7
2103 Langenzersdorf
Tel. 0043 2244 30170
Fax 0043 2244 30170 - 22
www.duracell-bc.at
rokos@duracell-bc.at

* Alle Artikel solange der Vorrat reicht

 **Eichflor**
W. Floriansitz

**Baumrückschnitte - Heckenschnitte
Rasenmähen und vertikutieren
Baumfällungen - Gartenbetreuung**

Besichtigung kostenlos und unverbindlich!
Tel.: 02244/3130 oder 0676/402 88 72
Tel.: 02266/65210

KOCH RAUM PLAN

**KOCH & RAUMPLAN
Möbelstudio Sroufek**

Obere Ebene, 2. Stock, 1. Flur
2103 Korneuburg
Tel.: 02266/52522
Fax: 02266/73574
E-Mail: koch.raum.plan@korn.at
www.koch-raum-plan.at

VKG
Korneuburg

Ihr EWE / FM Küchenspezialist im Bezirk Korneuburg

**Hast mit Raum und Platz du Hader
komm zu storage - mader**

www.storage.at

**Lagerräume
von 2,25 m² bis 90 m²**

Seit 1952

GRASSL

Bauunternehmen • Betonwerk

Bauplanung • Bauausführung
Rohbau • Umbau • Sanierung

Korneuburger Str. 169 TEL.: 02262/62 520
2103 LANGENZERSDORF FAX: 02262/62 521

Zur Geschichte von Langenzersdorf

von Prof. Dipl. Ing. Erich Gusel

Teil 165 Eduard Klablana und die Langenzersdorfer Keramik: Klablana und Hanak 1914 in Köln.

Der vorhin (siehe Teil 164) gebrachte interessante Beitrag über Eduard Klablana in der deutschen Fachzeitschrift „Deutsche Kunst und Dekoration“ hat in Österreich so viel Aufmerksamkeit gefunden, dass man sich hier zu einem Nachdruck in einer einschlägigen Publikation entschlossen hatte. Der Autor Franz Planer, interessanterweise ein Wiener, hat seinen ursprünglichen Aufsatz nunmehr beträchtlich erweitert und geht stärker auf den Künstler, sein Leben und seine Arbeit ein. Die Veröffentlichung erfolgte in „Österreichs Illustrierte Zeitung“ vom Juni 1914 (Heft 37) mit der Überschrift: Eduard Klablana (Lang-Enzersdorfer Keramiken) und die Einleitung beginnt folgendermaßen:

„Von einem Künstler soll hier gesprochen werden, der im stillen Lang-Enzersdorf bei Wien wirkt und dessen Werke sich als Lang-Enzersdorfer Keramiken rasch einen Ruf erworben haben, der über die Grenzen Österreichs hinausdringt. Wo immer Wiener Geschmack und Wiener Kunst repräsentiert wird, dort fehlen nicht die kleinplastischen Arbeiten Klablanas, die in ihrer Technik, in ihrer Auffassung und in ihrem Sujet so typisch wienerisch sind. Es sind keine großen Werke von einem weltentstürmenden Geiste geschaffen, aber es sind wahre Perlen einer Kleinkunst, die man mit Recht hoch einschätzen wird.“

Nun folgt der bereits im Teil 164 abgedruckte lange Absatz der mit der Frage beginnt, ob es einen Ort der Erde gibt, dessen künstlerische Produktion das Wünschenswerte überschreiten könnte. Nach dem Ende dieses Absatzes setzt Planer nun mit einem neuen Text fort:

„Was Klablana schildert, ist immer wieder dasselbe: die moderne Dame von heute. Und doch sind seine kleinen Kunstwerke weit davon entfernt, Wiederholungen zu sein. Denn dem einen gleichen Thema gewinnt der Künstler unzählige neue Variationen ab und es ist eine wahre Freude, dass er immer frisch und neu zu wirken versteht.“

Klablana hat es zustande gebracht, mit seinen Keramiken dort wieder anzuknüpfen, wo die Altwiener und die Altmeißner Porzellanmeister figürlicher Kleinkunst abgebrochen haben. Er schildert gewissermaßen ein Stück modernen Lebens, wie es in der Dame unserer Tage verkörpert ist. Seine Arbeiten stehen auch technisch auf einer respektablen Höhe. Sie sind nicht nur Früchte einer trefflichen handwerksmäßigen Schulung. Das gilt besonders in einer Zeit, in der die Ausbildung der handwerksmäßigen Fähigkeiten, die für jeden Künstler ja doch unentbehrlich ist, wieder weniger gepflegt wird.

Klablana stellt seine Keramiken in seiner eigenen Werkstatt zu Langenzersdorf seit dem Jahre 1910 her. Zum ersten Mal exponierte er seine Erzeugnisse in der Weihnachtsausstellung des Kunstgewerbemuseums im Winter 1911. Die ausgestellten Arbeiten fanden gleich günstige Aufnahme. Die vielen Bestellungen, die von Privaten und Kunsthändlern gemacht wurden, erforderten eine umfassende Vergrößerung des Betriebes. Durch unausgesetzte chemische Versuche konnten in kurzer Zeit bedeutende Verbesserungen der Masse, Farben und Glasur erzielt werden. Bildhauer Klablana steht im 33. Lebensjahre. Er hat Berliner und Wiener Schule hinter sich und war in

Berlin auch einige Zeit selbst als Lehrer im Zeichnen und Modellieren tätig. Seine Plastiken haben viele Liebhaber und Käufer gefunden. Auch zahlreiche Museen haben sie erworben, weil sie wirklich typische Beispiele moderner Kleinkunst sind. Sie werden übrigens auch mit Glück als bunter, lebhafter Schmuck an Monumentalbauten verwendet. Ihre eigentliche Bestimmung aber ist es wohl, eine schöne, wertvolle Zierde geschmackvoll eingerichteter Wohnräume zu sein.“ Diese Abhandlung ist mit acht Abbildungen von Klablana-Modedamen illustriert.

Zur Zeit, als dieser Artikel erschien, war Klablana in einer bedeutenden Ausstellung in Köln vertreten, bei der großen Ausstellung 1914 des Deutschen Werkbundes, in welcher der Österreichische Werkbund durch ein aufsehenerregendes „Österreichische Haus“ besonders hervortrat. War dieses schon rein äußerlich mit den Abmessungen von 52 m Länge, 29.40 m Breite und 7.50 m Höhe als Monumentalgebäude ausgelegt, so zeigte sich erst im Inneren, in den Sonderausstellungsräumen, eine verschwenderische Fülle österreichischer Kunstschaffender (darunter auch Klablana) mit ihren Kreationen. Dieser am 16. Mai 1914 eröffnete Kunsttempel war ein Werk des berühmten Wiener Architekten Prof. Josef Hoffmann, der die imposante Fassade mit zwei überlebensgroßen Figuren - Mann und Weib - von Anton Hanak geschmückt hatte (siehe die Abbildung). Es ist schon interessant, bei dieser Kölner Ausstellung zwei bedeutende Langenzersdorfer Künstler zu finden - Hanak (über den wir demnächst mehr lesen werden) und Klablana - und es ist anzunehmen, dass sich auch durch diese Ausstellung die persönlichen Kontakte zwischen den beiden Langenzersdorfern vertieft haben.

Auch mit seiner Teilnahme an dieser Kölner Werkbundaussstellung zeigte sich für Eduard Klablana: Er hatte es geschafft, er war am Höhepunkt seiner künstlerischen Karriere angelangt, und das nach nur vier Jahren (seit 1910). Dieser Aufstieg kündigte sich schon 1912 an, als die berühmte Wiener Werkstätte seine Kunstwerke zum Verkauf übernahm, dazu gehörte aber auch die Verwendung der Zusatzbezeichnung AUSTRIA bei der Signatur, welche eine internationale Verbreitung seiner Kunstwerke (bis Amerika) signalisierte. Die Teilnahme an den Ausstellungen im Inland (Österreichisches Museum für Kunst und Industrie, einschließlich der Ankäufe durch dasselbe) und Ausland (vornehmlich Deutschland) erhöhten seinen Bekanntheitsgrad und die Nachfrage nach seinen Werken, dasselbe gilt auch für die Berichte in Zeitschriften und Zeitungen über ihn und sein Kunstschaffen.

Fortsetzung folgt (Copyright und alle Rechte beim Verfasser)



Das Österreichische Haus auf der Kölner Werkbundaussstellung 1914 mit den beiden Hanak-Figuren.

ERD- und BAGGERARBEITEN Ivan Michael

Schwimmbecken und Fundamente,
Anschlüsse, Rodungen, Abbrucharbeiten
Kompaktbagger von 3,5 bis 8,0 Tonnen

**Augasse 24 Tel: 0664 42 25 143
Langenzersdorf**

Menschen in Langenzersdorf

von Karl Stadler



Elisabeth Gerstenecker - ein hoch musikalisches Seelchen Teil 1

Die Musikalität war ELISABETH GERSTENECKER schon in die Wiege gelegt. Als Töchterchen des damaligen Kapellmeisters der Polizeimusik Wien, OTTO ALTENBURGER, erblickte sie am 22. März 1961 diese Welt. In einem sehr persönlichen Gespräch gewährte mir die Organistin, Pianistin, Sängerin und Musikpädagogin Einblick in ihre Seele.

„Eine gute Rednerin bin ich nicht, aber ich glaube, dass ich die Menschen durch die Musik ansprechen kann, und zwar auf direktem und unmissverständlichem Wege von Seele zu Seele. Manche Menschen, die sich darauf nicht einlassen wollen, glauben, ich sei ein schlechter Mensch - egoistisch, eingebildet und verantwortungslos, ... doch im Gegenteil fühle ich es als eine Berufung, das, was mir die Musik persönlich bedeutet, anderen weiterzugeben, sei es durch Selbermusizieren oder durch Vermitteln des erhebenden Glücksgefühls, schöne Musik (re)produzieren zu können. Der Leitspruch für meine tägliche Lebensgestaltung lautet: ‚Carpe diem‘ - ‚Nütze den Tag‘. So ergreife ich jede Chance, die das Leben erfüllt, froh, wertvoll und spannend machen kann, damit ich wirklich fühle, dass ich lebe! Mein zweiter Lebensgrundsatz: ‚Leben und leben lassen‘. Ich halte es für so wichtig, dass jeder Mensch in seiner persönlichen Eigenart von den Mitmenschen anerkannt wird. ‚Gleiches Recht für alle‘ gekoppelt mit einem hohen Maß an Kommunikationsbereitschaft scheint mir die einzige Grundlage für ein glückliches menschliches Miteinander“, so ELISABETH GERSTENECKER.

Sehr stolz ist die sensible Hochmusikalische auf ihre drei Kinder (Benedikt, 17, Christoph, 15 und die 14-jährige Katharina), sind sie doch alle drei sehr verschiedene, einzigartige, selbstverantwortliche und tüchtige Menschen. Was das musisch-musikalische Talent ihrer Tochter Katharina betrifft, so hat diese Vieles von ihrer Mama Elisabeth in die Wiege gelegt bekommen. - Mehr über ELISABETH GERSTENECKER'S künstlerischen Lebensweg in der Dezember-Ausgabe von LEBEN IN LANGENZERSDORF. *Fortsetzung folgt*



REDUZIEREN Sie Ihre Heizkosten!

Wir beraten Sie gerne, kompetent und unabhängig, wie Sie wirtschaftlich und umweltfreundlich heizen.



Karl Molnar
Rauchfangkehrer-Meisterbetrieb

Heizungsanlagensicherheitscheck, Heizungsservice
Sicherheitscheck für Öl- und Gasheizungsanlagen
Sicherheitscheck für Gasheizungsanlagen
Energieberechnung für die NO Wohnbauförderung
Wienstraße 117, 2103 Langenzersdorf
E-Mail: info@molnar-service.at www.molnar-service.at

Tel.: 02244/2442

WASSERBETTEN- AKTION

bis zu **-20% Nachlass**
z.B.: Matratze 180 / 200cm ab € 2200,-

PUMO



www.wasserbetten.at

PUMO Handels GmbH
Weißes Kreuz-Straße 3 / Top 5
02244 / 29225 (für Terminvereinbarung)

Pfarren



Pfarrkirche Langenzersdorf - St. Katharina

2103 Langenzersdorf - Obere Kirchengasse 6, Telefon 2257

<u>Gottesdienste:</u>	Sonntag	8:00 Uhr, 10:30 Uhr
	Dienstag	18:30 Uhr
	Donnerstag	8:00 Uhr
	Freitag	18:30 Uhr
	Samstag (Vorabendmesse)	18:30 Uhr

Pfarrkanzlei: Mo, Di, Do, Fr 9:00 - 11:30 Uhr / Tel. 2257

Termine für die Kinder- bzw. Krabbelmessen sowie Informationen hinsichtlich Beginnzeiten der Gottesdienste an Feiertagen, aktueller Veranstaltungen und kurzfristiger Änderungen finden Sie im Pfarrblatt bzw. in den Schaukästen der Pfarre und im Schaukasten der Gemeinde. ■

Kath. Pfarrexpositur Dirnelwiese - St. Josef

2103 Langenzersdorf - Krottendorferstraße 48-50, Tel/Fax 4096

<u>Gottesdienste:</u>	Mittwoch 18:00 Uhr
	Sonntag (Feiertag) 9:15 Uhr

<u>Kanzleistunden:</u>	Mittwoch 18:30 - 19:30 Uhr
	Sonntag 10:00 - 11:30 Uhr

Pfarrkaffee: 18. November, nach dem Gottesdienst

Pfarrtreffen: 28. November, 16:00 Uhr

Weihnachtsbasteln: an jedem Donnerstag ab 14:00 Uhr

Besondere Gottesdienste und Veranstaltungen:

Do 1. November:	Allerheiligen: 9:15 Uhr hl. Messe
Fr 2. November:	Allerseelen: 18:00 Uhr hl. Messe

Großer Bücherflohmarkt:

Öffnungszeiten:	Do 8. November: 14:00 - 18:00 Uhr
	Sa 10. November: 10:00 - 15:00 Uhr
	So 11. November: 10:00 - 13:00 Uhr

Evangelische Pfarrgemeinde A.B.

Holz Kirchlein, Obere Kirchengasse 10

Pfarramt in Korneuburg, Kielmannseggasse 8

Tel: (02262) 743 04, Info auch unter 0676 700 11 75

Gottesdienste:

So 11. Nov. 2007	09:30	Gottesdienst mit Abendmahl
Di 13. Nov. 2007	09:00	Krabbelrunde im evang. Gemeindesaal
So 25. Nov. 2007	09:30	Beichtgottesdienst, anschließend Kirchenkaffee

Hallo, liebe Kinder und Eltern!

Wie Ihr/Sie vielleicht schon gehört, gelesen oder sonst irgendwie erfahren habt, gibt es seit diesem Herbst in Langenzersdorf die Sing- und Spiel-KG.-L.E. für singbegeisterte Mädchen und Buben zwischen 7 und ca. 14 Jahren, die die monatlich stattfindenden Kindermessen in unserer Pfarre St. Katharina musikalisch in neuer Form gestalten wollen. Einige Bereitwillige proben schon mit Begeisterung. Doch leider sind wir noch viel zu wenige für einen stattlichen Kinderchor. Vor allem ältere singfreudige Kinder zwischen 10 und 14 Jahren fehlen uns noch, weil wir gerne zwei- bis ev. dreistimmig singen würden.

Außerdem wäre es schön, wenn einige von euch ihre Fähigkeiten an einem Musikinstrument zur Verfügung stellen würden, um dem Ganzen ein besonderes Flair zu vermitteln.

Eines vorweg: Als spezielles Highlight ist ein Weihnachtskonzert über die Grenzen der Kirche hinaus gehend geplant, und zwar im Festsaal der Marktgemeinde Langenzersdorf, in Zusammenarbeit mit der 2a-Klasse der Volksschule und der Kinder-Rhythmik-Gruppe von Frau Batik.

Nützt bitte diese Gelegenheit zum freudigen Miteinander-Singen- und Musizieren, womit ihr noch zusätzlich euren Zuhörern große Freude bereiten könnt, und meldet euch!

Es warten auf euch: **Ralf Jagenteufel** und **Elisabeth Gerstenecker** 0676/4843784 od. (02244)33931 bzw.

elisabeth.gerstenecker@gmx.at

Zur Information bzw. Erinnerung:

- Es kostet nichts, nur eure musikalische Einsatzbereitschaft!
- Wir proben wöchentlich, am Montag von 16:30 Uhr bis 17:30 Uhr im Pfarrheim, Obere Kirchengasse 15. ■

Seniorenteam der Pfarre L.E.

Gebetsrunde mit Frau Eva Ryska jeden Montag von 18:00 -19:00 Uhr im Pfarrheim.

Seniorentanz mit Edith Brezansky jeden Montag von 15:00 - 17:00 Uhr.

Mi. 14. November: Seniorennachmittag 15:00 - 17:00 Uhr im Pfarrheim, „Heiteres Gedächtnistraining“ mit Frau Margit Göttlicher.

Mi. 21. November: „Senior aktiv“ mit DI. Rudolf König: Im traditionellen Haus der Wiener Börse am Ring wird uns Herr Dkfm. Lebensaft einen Einblick in den Sinn und die Gefahren von Aktien geben. Treffpunkt 14:00 Uhr Schnellbahn LE. Nach der Führung erholen wir uns bei Kaffee und Kuchen im Börsen-Café im selben Gebäude. Ca. 18:00 Uhr werden wir wieder in LE. sein.

Mi. 28. November: Geburtstagsfeier von 15:00 - 17:00 Uhr im Pfarrheim für alle Jubilare, welche im November oder Dezember ihren Geburtstag feiern.

Kaffeeplausch mit Frau Thea Treitl am Do. 8. und 22. November ab 15:00 Uhr bei Kasenbacher.

IKEBANA - japanisches Blumenstecken mit Christine Kuhl, Do. 8. Nov. / 6. Dez. jeweils von 16:00 - 18:00 Uhr im Pfarrheim. Neue Interessenten mögen sich bitte bei Frau Kuhl anmelden, Tel:5407.

LIMA - Lebensqualität im Alter - Trainingskurs Mo. 5. / 12. Nov. jeweils von 9:00 - 11:00 Uhr im Pfarrheim LE, Obere Kirchengasse 15. ■

Impressum: Herausgeber und Verleger Marktgemeinde Langenzersdorf 2103, für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Mag. Andreas Arbesser - gl. Adr., Druck: Bösmüller, Stockerau Lay-Out: ARS COMICA; Alexander Kautz, www.ars-comica.at